

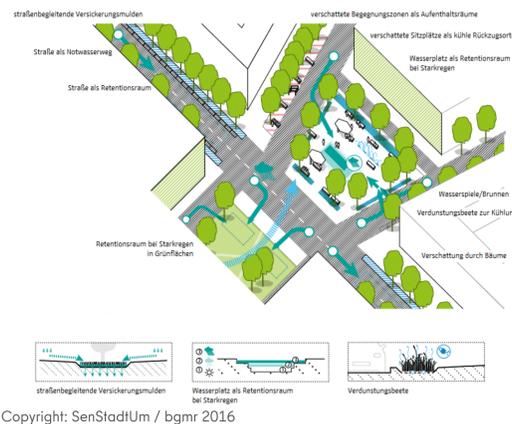
ÖFFENTLICHER RAUM

Warum ist das Thema wichtig?

Wir bewegen uns täglich im öffentlichen Raum – in Parks, auf Grünflächen, Plätzen und Straßen. Diese sollen für alle Menschen gleichermaßen nutzbar sein und unterschiedlichen Ansprüchen gerecht werden. Öffentliche Räume sind wichtige Orte zur Erholung oder zum Rückzug. Insbesondere bei zunehmender Hitze können sie wichtige Entlastungsräume sein. Straßenraum macht einen großen Anteil der Fläche aus, sodass die Mobilitätswende und die klimaangepasste Umgestaltung öffentlicher Räume zusammen gedacht werden müssen. Grünere und verkehrsberuhigtere Kieze erhöhen unsere Lebensqualität und tragen gleichzeitig zu Klimaschutz und Klimaanpassung bei.

Ausgangslage in Xhain

Xhain ist der kleinste und am dichtesten besiedelte Bezirk. Die unbebaute Fläche ist begrenzt. Knapp 65% der Fläche im Bezirk ist versiegelt – damit ist der Anteil doppelt so hoch wie im Berliner Durchschnitt. Das führt dazu, dass die fast 290.000 Xhainer*innen der sommerlichen Hitze in besonderem Maße ausgesetzt sind.



Xhain ist der Bezirk mit dem höchsten Anteil an Verkehrsfläche (26%), wovon 83 % dem Straßenverkehr und nur 1,5 % Wegen (inkl. Fuß- und Radwegen) vorbehalten sind*. Diese Flächen können umgestaltet werden und Menschen einladen, sich zu Fuß oder auf dem Fahrrad zu bewegen oder zu verweilen. Entsiegelte und begrünte Flächen tragen zudem zur Versickerung von Regenwasser bei und können die Kühlung der Luft und Wasserversorgung von Pflanzen an warmen Tagen unterstützen.

*Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg 2023

Welche Handlungsmöglichkeiten gibt es?

Dauerhafte Umgestaltung des öffentlichen Raums, z.B. durch

- Fußgänger*innenzonen
- Entsiegelung
- Begrünung und Verdunstungsmöglichkeiten
- Verschattungselemente
- Elemente für Aufenthalt und spielerische Nutzung

- Förderung des Fuß- und Radverkehrs
- Temporäre Öffnung von Straßen (z.B. als temporäre Spielstraße)
- Konzepte für die Gestaltung und Nutzung öffentlichen Raums

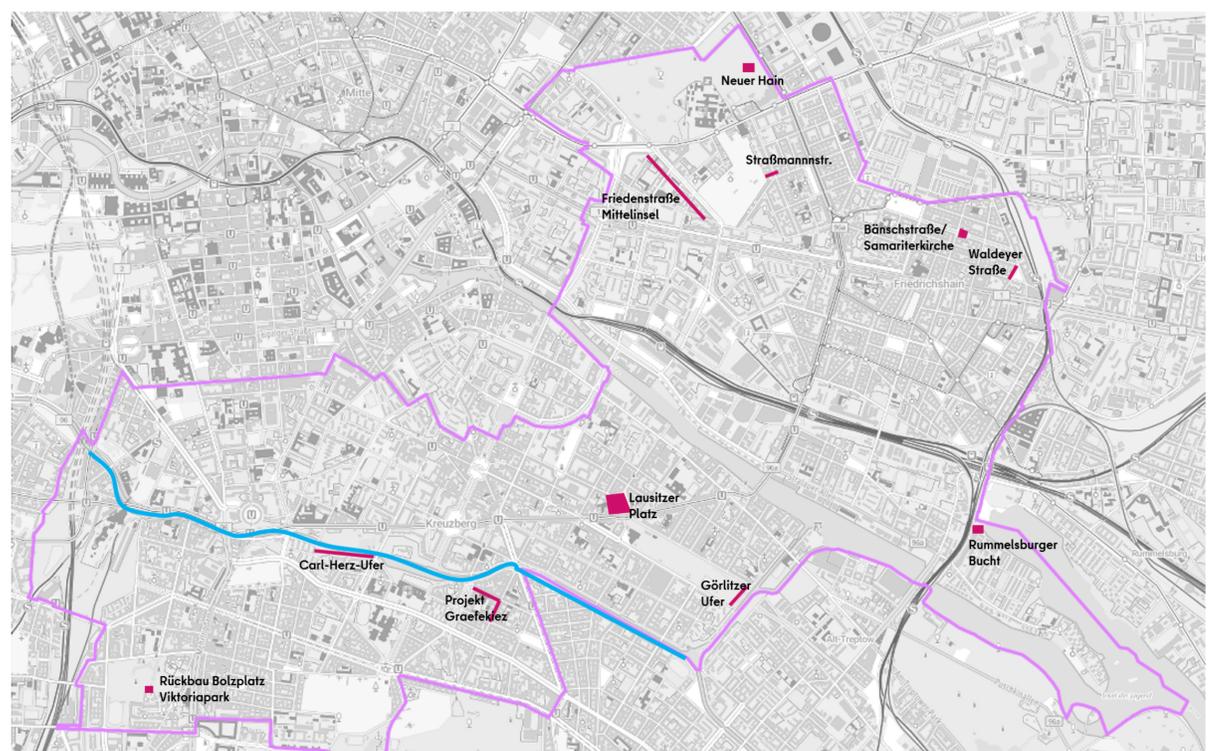
Was passiert bereits?

Was tut Xhain für klimafitte öffentliche Räume?

Umgestaltung des öffentlichen Raums und Entsiegelung

Das Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg hat 2023 rund 4.000 m² Fläche entsiegelt und weitere 5.100 m² Fläche versickerungsfähiger umgestaltet. Je nach Gestaltung der entsiegelten Fläche unterscheidet sich auch ihre Wirkung – wie sie zur Versickerung und Speicherung von Wasser, Kühlung, Biodiversität

oder Aufenthaltsqualität beiträgt. Meistens sind verschiedene Fachämter an den Projekten beteiligt. Die Finanzierung solcher Projekte stellt für den Bezirk eine Herausforderung dar, was durch den Wegfall der Landesmittel zur Stadtverschönerung verstärkt wird.



Quelle: BA Friedrichshain-Kreuzberg, Kartengrundlage: © basemap.de / BKG 2023